

Vorzügliche Geschenkliteratur.

Esser, F., S. J., Blüten der Marien-
minne. 3. Auflage. Preis: geb. M 3.—

Esser, F., S. J., Christi Leid und Herr-
lichkeit. Preis: geb. M 2.50

Esser, F., S. J., U. V. Frau v. Guada-
loupe. Preis: geb. M 1.50

Brandis-F., E. v., Gedichte.
Preis: geb. M 3.—

Brandis-F., E. v., Der Erbe von Adler-
horst. Roman. 3. u. 4. Auflage.
Preis: brosch. M 4.20; geb. M 6.—

Brandis-F., E. v., Die Violinspielerin.
Roman. 5. Auflage.
Preis: brosch. M 3.50; geb. M 5.—

Geyr-Schweppenburg, A. von, P. S. J.,
Meine Reise nach den Färöern.
Preis: brosch. M 1.50; geb. M 2.50

Hellwig, B., Die vier Temperamente
bei Kindern. — 7.—8. Auflage.
Preis: brosch. M 1.—; geb. M 1.60

Hellwig, B., Die vier Temperamente
bei Erwachsenen. — 4.—5. Auflage.
Preis: brosch. M 1.—; geb. M 1.60

Silien, A. v., Im Kampf des Lebens.
Roman. — 3. Bt. nur fest.
Preis: brosch. M 4.20; geb. M 6.—

Rabatt: à cond. u. fest 25%,
bei 33 1/3 %.

Ich bitte um frdl. Empfehlung dieser
gangbaren Werke. Ein Erfolg bleibt bei
einer Verwendung nicht aus.

J. Esser, Verlag, Paderborn.

Max Rübe, Ausländisches Sortiment in Leipzig.

Maindron, Monsieur de Clérambon.	3 fr. 50 c.
Daudet, La Déchéance.	3 fr. 50 c.
Bermont, Le Sillon.	3 fr. 50 c.
Sales, Les Larmes de l'Amour.	3 fr. 50 c.
Lapaire, Le Courandier.	3 fr. 50 c.
Bovet, Ame d'Argile.	3 fr. 50 c.
Vivien, La Dame à la Louve.	3 fr. 50 c.
O'Monroy, Ô Nature!	3 fr. 50 c.



Max Reger, Beiträge zur Modulationslehre.

Zweite Auflage. — Taschenformat. — Preis 1 M.

Deutsch. — Französisch. — Englisch.

Kritiken:

„Ein ausserordentlich
geistvolles und nützliches
Büchlein, das Lehrer
und Lernende in der
Theorie kennen lernen müssen.“

„Signale.“

„In diesen ‚Beiträgen zur Modulations-
lehre‘ von Max Reger steckt ein ungemein
klares, leichtverständliches Material, das
sowohl vom Fachlehrer für den Unterricht,
als auch zum Selbststudium geeignet ist.
Die Fassung des gesamten Stoffes, die
Beispiele, die Analysen, alles ist so licht-
voll und klar dargestellt, verfolgt die
einfachsten Wege, so dass jeder nur
einigermassen mit den Grundbegriffen
der musikalischen Theorie Vertraute das
Buch zum Selbststudium benutzen kann.
Es sei Lehrern und Studierenden
warm empfohlen.“

„Der Klavierlehrer.“

= Zu beziehen durch alle Buch-
Leipzig.

„Es gibt wohl wenig Musiker, die be-
rufener wären, gerade über die Modula-
tionslehre zu schreiben, als Max Reger.
So kann man erwarten, wenn Reger sich
über den Gegenstand äussert, etwas zu
hören, was von der alltäglichen Behand-
lung weit entfernt ist. In dieser Erwar-
tung wird man sich nicht getäuscht fin-
den. — Dem Regerschen opusculum
ist die grösste Verbreitung unter
den Musikern zu wünschen. Es
ist rein sachlich, wie auch pädä-
gogisch von hohem Werte.“

„Allgemeine Musikzeitung.“

„Das Büchlein ist, besonders im Hin-
blick auf das moderne Schaffen, vorzüg-
lich geeignet, zu absoluter Klarheit
in Anschauung und Verständnis
selbst der kompliziertesten Modulation,
Harmonik und Kontrapunktik zu verhelfen
und eines der wichtigsten Kapitel der
musikalischen Theorie gründlichst zu
durchleuchten.“ „Sächsische Schulzeitg.“

C. F. KAHNT Nachfolger.

Soeben erschien in 9. verbesserter Auflage:

Realienbuch

für

Volks-, Bürger- und Töcherschulen

enthaltend

Geographie, Geschichte, Gesundheitslehre,
Naturgeschichte und Naturlehre.

Mit 165 Abbildungen.

Nach den Bestimmungen d. bad. Lehrplanes bearbeitet

von

Karlsruher Lehrern.

Gr. 8°. 364 Seiten. Preis geb. 1 M 30 δ ord., 1 M 04 δ netto.

Mit dieser 9. Aufl. (die erste erschien im Herbst 1888) ist das „Karlsruher Realien-
buch“ nunmehr in 185,000 Exemplaren gedruckt. In zahlreichen Schul-
anstalten verschiedener Art hat es Eingang gefunden, auch an ausserbadischen
Orten und selbst in deutschen Schulen des Auslandes.

Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Bühl (Baden), im Juni 1904.

KONKORDIA

Aktiengesellschaft f. Druck u. Verlag.

In unserem Kommissionsverlag ist er-
schienen:

Die wahre Einheit von Religion und Wissenschaft.

Vier Abhandlungen

von Dr. phil. J. H. Ziegler.

4 M ord., 3 M no., 2 M 70 δ bar.

Früher erschienen:

Die universelle Weltformel und ihre Bedeutung für die wahre Erkenntnis aller Dinge.

I. Vortrag — II. Vortrag

von Dr. phil. J. H. Ziegler.

Je 1 M 50 δ ord., 1 M 15 δ no., 1 M bar.

Wir bitten zu verlangen.

Zürich, Juni 1904.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag.

Jüdischer Buch- und Kunstverlag, Brünn.

Soeben erschienen:

Jüdischer Volkskalender 1904/05.

à 70 h. Vornehmster jüdischer Kalender.

30 literarische Beiträge, 20 Illustration-
tionen. à c. 25%, fest 40%, 7/6.

Geschichte der Juden in Böhmen.

à 3 K. à c. 25%, fest 50%, 7/6.

Eugen Eisler, „Juda“.

à c. 25%, fest 40%, 7/6.

Palästina und Syrien v. F. L. Pinkus.

à 5 K. à c. 25%, fest 40%, 7/6.

Die jüd. Handwerkerschule im Elsass.

à 30 h, fest 40%.

Israel Zangwill. Aus dem Tagebuche

eines Meschumed. à 50 h, fest 40%.

Autoemanzipation von Leo Pinsker.

à 80 h, à c. 30%, fest 50%, 7/6.